



Polen und Rumänien mit solchen mit der Mittelung, daß... Die rumänische Regierung besteht aus...

Spanien. Die spanische Regierung besteht aus... Die rumänische Regierung besteht aus...

Serbien. König Milan, der Befehl, ist von Kriegsdiensten... Der Beginn der Friedensverhandlungen zwischen Serbien und...

Bulgarien. Der bekannte türkische Flüchtling... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

Ägypten. Das Einverständnis zwischen Ägypten... Der Beginn der Friedensverhandlungen zwischen Serbien und...

Afrika. Der englische Bischof... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

Australien. Das dem letzten Reichthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

Sächsisches.

Die Administration der Stiftungen für unermöglichte... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

1. Klasse der 109. Königl. Sächs. Landes-Lotterie. 2. Ziehungsstag: Dienstag, den 5. Januar 1866.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts (e.g., 5000 Mark) and corresponding numbers.

...und deren Wünsche nicht allein ein... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

...Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

Chemnitz Stadt-Anzeiger.

Die Berichte der electrischen Straßenbeleuchtung... Die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

der Stadt... die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum... die bulgarische Regierung hat jedoch das Kaiserthum...

der Stadt gemordet ist. Die ersten Arbeiten begannen, nachdem die...

Der hiesige Colonialverein wird am 16. Januar sein Stiftungsfest feiern...

Der Stammtisch im hiesigen Restaurant „Zum eisernen Kreuz“ hält allwöchentlich eine Abendunterhaltung ab...

Der hiesige freireligiöse Verein hatte am gestrigen Tage ein Christbaumvergügen, verbunden mit Besichtigung der Kinder von Mitgliedern...

den Wäutern legte der Redner an's Herz, das Schreiben ihrer Kleinen nicht durch öftere Sättigung — Ueberfütterung — zu beschleunigen...

Der Militärverein für Jäger hielt vorgestern sein diesjähriges Christbaumfest im Büchsenloose ab. In patriotischer Weise gedachte der Vorsitzende hierbei der Jubiläumfeier des obersten Kriegsherrn...

Einem festen Schlaf hatte ein angestrandeter Mann, der sich in letzter Nacht auf der Annaberger Chaussee in dem Schneee geteilt hatte...

Stadts-Theater. Oper. Eine in jeder Beziehung wohl gelungene, flotte Aufführung erfuhr gestern Abend Kuber's „Fra Diavolo“...

zur wirksamsten Geltung, ebenso wie die beiden Wandbilder Deppe und Giocomo der Herren Richter und Dr. Gerhart...

Öffentliche Bekanntmachungen städtischer Behörden. Die Herren Zimmermeister Wilhelm Richter und Kaufmann Wilhelm Weigt...

Vereins-Anzeiger. Donnerstag den 7. Januar: Deutsche Reichsschule. Familienabend in der Linde. Stenographen-Verein „Einigkeit“...

Freitag den 8. Januar: Ostbairischer deutscher Kaufleute. Versammlung. Vorstand deutscher Handlungsgeschäften. Versammlung.

Chemnitzer Orts-Kalender. Kaiserl. Post-Amt. Geöffnet an Wochentagen von 8 Uhr bis Abends 8 Uhr...

Beerdigungs-Anstalt „Pietät“. Annahmestellen volle nach gefälligst direkt im Bureau u. Sargmagazin, Rischauerstr. 1. betreten.

Angebildeten-Verzeichnis des Sächsischen Landes-Anzeigers.

Table with 4 columns listing names and addresses of contributors to the Saxon State Gazette. Includes names like Carl Zeibel, Robert Sepp, Johann Friedrich, etc.

# Hochfeines Bockbier

empfiehlt zur gefälligen Abnahme  
**Chemnitzer Bergschlösschen-Brauerei.**  
Louis Gefe.

**Hilbert's Restaurant, Bäuer-  
straße 3.**  
Heute Freitag  
von Mittag an  
wozu ergebenst einladet  
**saure Flecke,**  
Gustav Hilbert.  
Allen meinen werthen Kunden zur g.älligen Nachricht, daß ich  
mein Geschäft von Ferdinandstraße Nr. 5 nach  
**Neustädter Markt Nr. 8, I. Et.**  
verlegt habe.  
Laura Kühn, Damenschneiderin

**Verein für volkverständliche Gesundheits-  
pflege und Naturheilkunde.**  
Diejenigen Mitglieder, welche sich an der den 27. Januar  
in „Elysiun“ vom Vorstand (s. Programm) beabsichtigten  
**Ausstellung**  
mit ihren auf Anwendung des Naturheilverfahrens und Aus-  
übung der persönlichen Gesundheitspflege bezüglichen Ver-  
kaufartikeln theilnehmen wollen, werden hierdurch zu einer letzten  
Besprechung auf Sonntag den 10. Januar Nachmittags  
2 Uhr im Elysiun eingeladen. — Die diesjährige General-  
versammlung findet den 20. Januar 8<sup>Uhr</sup> im der Börse  
hall. Tagesordnung: 1. Berichte, 2. ev. Anträge, welche bis  
14. d. an den Vorsitzenden gelangen. 3. Neuwahlen. Der Vorstand.

**Visitenkarten**  
fertigt schnell und billig  
Buchdruckerei von Alexander Wiede  
Chemnitz, Theaterstrasse.

**Ballsaison.**  
Sämmtliche Artikel für Ball-  
und Maskenzwecke,  
ausschliesslich moderne Genres,  
in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.  
Tarlatan, Indla-Mull, Satin, Satinett,  
Wollerepe, Wollcachemir, Etamine in  
Seide u. Wolle, Gaze brillante, Spitzen,  
Spitzenstoffe, Volants, Rüschen, Selden-  
Brocatstoffe, hellfarbige Peluche, glatt  
und gefireist, Moiré pecking, Atlas.  
Reinseldener **Merveilleux**  
in verschiedenen Qualitäten und allen  
begehrten Farben.  
Neu aufgenommen:  
Reinseidene Moirés, abgepasste  
Tabliers, Perltülls.  
Modellbilder für Ball- und Masken-  
zwecke zur gest. Ansicht.  
**Richard Schlesinger,**  
nur Chemnitz,  
Königsstrasse 3.

**Verband deutscher Handlungsgehülfen.**  
Heute **Versammlung.** Cauttionen per 1. Semester  
1886 werden ausgeschrieben. D. V.

**Heimchen.**  
Gedichte von  
**Anton Ohorn.**  
Leipzig, im Verlag von Ernst Keil's Nachf.  
Preis: elegant gebunden, mit Goldschnitt, 4 Mk.,  
preis auf Lager bei  
**Josef Keller,**  
Buchhandlung und Leihbibliothek,  
Zwingerstrasse 9.

**Taschenbuch**  
des  
**Deutschen Rechts,**  
enthaltend  
sämmliche Reichs- u. Reichsjustizgesetze  
(im Nachtrage die neue Gewerbeordnung, die Krankenver-  
sicherung der Arbeiter und das Unfallversicherungsgesetz)  
nebst einem  
**erklärenden Wörterbuche.**  
Preis eleg. geb. 2 Mk. 50 Pf.  
Leipzig.  
E. U. Koch's Verlagshandlung.

**Das schöne sonnige  
Parterre**  
des Hauses Nr. 49 der Zicho-  
pauerstrasse, zu Wohnzweck:  
als auch zu Kontorzwecken gleich  
gut passend, ist sofort oder  
später zu vermieten.  
Näheres daselbst I. Etage.  
**1. April 1886**  
ist Zichopauerstrasse Nr. 91 die  
**II. Etage**  
und Zichopauerstrasse Nr. 95 die  
**III. Etage**  
zu vermieten.  
**Joh. Vielenberg,**  
Zichopauerstrasse Nr. 99.

**Wohnung**  
auf der Köpferstrasse, nahe dem  
Landgericht, zu vermieten, 5 Zim-  
mer nebst Küche, Veranda, Garten.  
Offerten beziehb. Näheres  
Köpferstrasse 4, II.

**Laden mit Wohnung,**  
für Barbiergehäth passend, sowie  
eine 2. Halbetage sofort zu ver-  
mieten. Näb. Nicolairaben 1.

**Parterre-Wohnung**  
ist zum Preise von 350 Mark so-  
fort zu vermieten. Näheres sagt  
die Expedition d. Bl.

**Eine hübsche Halb-Etage,**  
höchstens 3 Treppen hoch, wird  
zu mieten gesucht. Gest. Offerten  
an H. K. 78 in die Exped.  
d. Bl. erbeten.

**Janera Rochlitzerstr. 27, I.**  
1 gr. Werkstatt mit Wohn-  
ung u. Zubehör, gr. Hofraum  
mit Einfahrt u. Remise von  
1. April d. J. ab zu verm.  
In 2. Etage **kleine Stube**  
mit Kammer u. Zubehör pr. 15.  
Jan. 1886 zu vermieten.  
**Brühl 57a.**

**Einige größere, frei u. sonnig gel.**  
Logis, best. auf 2 Stuben, Schlafz.,  
Küche, Vorraum, sind zu vermieten  
und jezt oder später zu beziehen.  
Näb. bei J. H. Träger, Aktienstr. 16.  
Ein **Laden mit Wohnung,**  
für jedes Geschäft passend, ist billig  
sofort zu vermieten. Wo? sagt  
die Expedition dieses Blattes.  
In welchem Hause **Alpoldstr. 5**  
wird am 1. März 1886 die 3.  
halbe Etage **miethfrei.** Näheres  
Jägerstrasse 5. **Julius Prager.**  
Zu verm. ist 1 **schöne Werkstelle**  
mit Wohn. in der Schloßstr. 99  
für Glas- u. Ofen- u. X. Z. 22  
in der Exped. d. Bl. niederzulag.

**Chemnitzer Sarg-Magazin**  
liefert die billigsten Holz- und Metall-Särge.  
46, Reibbahnstrasse 46. **Julius Krumbiegel.**

**Gelegenheits-Gedichte**  
aller Art fertigt  
**Arthur Schürich,**  
Gartenstrasse 13, I. Et.

**Patent- und technisches Bureau,**  
**Uhlig & Müller,**  
Chemnitz, Reibbahnstrasse 8.  
Erwerbung und Verwerthung von  
Patenten. Ausführung aller techn.  
Arbeiten. Billigste Notirung,  
exacte Ausführung.

**Das Sieb- und Drahtwaaren-  
Geschäft,**  
von **K. E. Mathil,** Brühl 56,  
empfiehlt sich in allen vorkom-  
menden Arbeiten.  
Reparaturen werden gut  
und billig ausgeführt.

**Münchberger Sackwaaren-  
Gustav Speckhardt & Co.**  
NÜRNBERG.

**Out abgegangene Cylinder-  
uhren** verkaufe à 10 Mk. geg. Nachf.  
**E. Gedler,** Kaufmann (Bayern).

**Ein geb. Zopha,** welches  
jedoch noch in gutem Zustande sein  
kann, wird zu kaufen gesucht. Gest.  
Offerten wolke man an A. K. 8  
in der Exped. d. Bl. niederlegen.

**Heirathsgesuch.**  
Ein **Hanbeldmann,** 43 Jahre  
alt, sucht behufs Verheirathung  
die Bekanntschaft einer kinderlosen  
Dame gleichen Alters zu machen.  
Dieselbe muß einen ordnungs-  
liebenden Charakter besitzen und  
mit jeder häusl. Arbeit vertraut  
sein. Etwas Vermögen erwünscht.  
Geehrte Damen, welche diesem  
reellen Gesuche Vertrauen schenken,  
wollen gest. Offerten unter Ver-  
fügung der Photographie sub  
**N. L. 32** in der Expedition  
dieses Blattes niederlegen.

Für die liebevollen und wohl-  
thunenden Beweise, welche mir an  
meinem Jubiläumstage entgegen-  
gebracht worden sind, fühle ich mich  
gedrungen, Allen, die mir diesen  
Tag zu dem schönsten meines  
Lebens gemacht, herzlich zu danken.  
Wang besonders drängt es mich,  
den geehrten Kirchenvorständen  
von Chemnitz für das freundliche  
Wohltwollen und für das Geschenk,  
welches mir an diesem Tage über-  
reicht wurde, meinen innigsten  
Dank hiermit auszusprechen.  
Chemnitz, den 5. Januar 1886.  
Hochachtungsvoll  
**Fried. Aug. Wolf,**  
Ceremonienmeister und  
Kirchenbenedict.

**Stadt-Theater.**  
Freitag (30. Abonnements-Vorst.)  
**Robitüt:** Zum 7. Male:  
**Das Waldmädchen**  
(Silvana).  
Rom. Oper in 4 Acten.  
Sonabend (1. Vorst. in 4 Act.)  
**Das Testament des  
großen Kurfürsten.**  
Schauspiel in 5 Acten.  
In Vorbereitung: **Paust v. Göthe.**  
**Ein Tropfen Wist v. Olfert**  
Blumenthal. **Die Wallüre**  
v. Wagner.  
NB. Das hochgeehrte Publikum  
wird zu zahlreicher Betheiligung  
an dem beginnenden 4. Abonne-  
ment ergebenst eingeladen.

**Dampf-Bettfedern-  
Reinigungs-Anstalt**  
Tosenerstr. Nr. 72, neue No. 72 (früher No. 6, nahe der Kirche).  
**Carl Baldauf.**

**Ein junger Mann,**  
26 Jahre alt, ledig, militärfrei, in der Baumwoll- und Spinnerei-  
branche vollkommen versitt, kaufmännisch gebildet, sucht, gestützt  
auf gute Zeugnisse und Referenzen, möglichst bald Stellung. —  
Offerten unter Chiffre **K. K. 792** an **Hausenstein & Vogler**  
in **Reichenberg.**

**Correspondant**  
des langues française, anglaise,  
allemande, hollandaise, espagnole,  
russe, portugaise, italienne,  
danoise, suédoise et hongroise  
cherche placement. Prière de  
s'adresser sub **P. P. 398** à  
l'expédition de ce journal.

**Jeden Abend von 6 Uhr an  
frische, pikant geräucherte  
neue Bollheringe**  
empf. **J. F. Wanke,**  
**Augustusbrgrstr. 2.**

**Kleinere Gärtnerei,**  
ausdehnbar, in Nachbarschaft, sehr  
günstig sofort zu verpachten.  
Näheres **Kastanienstrasse 5.**

**Gesucht**  
per 1. Juli in unmittelbarer Nähe  
der Bachgasse ein Familienlois,  
bestehend aus 3 Stuben, Vorraum  
und Küche. Offerten mit Preis-  
angabe unter **N. N. 300** in die  
Exp. d. Bl.  
**Geräumige  
tradene Keller** pr. 15. Jan  
1886 unter günstigen Bedingungen  
zu vermieten  
**Marktgräßchen 5b, II. I.**

Spiritistische Schelmenstreiche

Auf einen Schelm gebühren sich anderthalb. Humoreske von Otto Girndt.

Die Baronin nickte. „Die gesammte spiritistische Presse vertritt diese Ansicht.“ ... „Darum,“ erwiderte Vothar, „denkt Volpini über die spiritistischen Journale ähnlich, wie mancher Staatsmann über die politischen; denn er verfährt nach eigenen Gefügen und zieht Geister herbei, wenn es ihm beliebt.“

Das Märchen von der Zauberweige

und der jungen Künstlerin vom Stamm der Aera. Nach Wieniawsky's „Legende“. Von Terefina Tura

Es lebte ehemals, weit von hier, in dem schönen Lande, wo die Sonne ewig an einem laublosen Himmel strahlt, in Volken, ein junger, brauner Künstler, der seine Kräfte recht armfelig kräftete. Er spielte keine lustigen Weisen; im Gegentheil, seine Melodien waren schwerwiegend, denn sie entlockten wirklich dem Innersten seiner Seele, und nur die Unglücklichen ließen ihm ein auferweckendes Ohr und sandten Trost in diesen von Schmerz erfüllt Weisen.

Auch die Baronin stand tief betreten. „Was?“ ... „Gertha streckte die Rechte aus: „Nicht wahr, Irene, darauf kenne ich das alte Medium los! Ich aber will nicht Heugin der Schande sein! O Gott, o Gott!“ Und händeringend eilte sie der Thür des Nebenzimmers zu.“

Was Kunst und Leben.

Der Verwaltung des Dresdener Hoftheaters ist gestern das Entlassungsgeheim des Kammerlingers Eugen Degele ausgegangen, der, wie wir vor einigen Tagen mittheilten, in Meran schwer krank darnieder lag. Die Intendant wird, wie bemerkt, das nicht, den Verlust dieses Künstlers, der Dresden allseitig Ehre gemacht hat, unrichtig bedauern, und angern von dem bisherigen Verhältnisse, das noch eine weitere Thätigkeit Degele's zu verbürgen schien, zurücktreten. Andererseits ist der Zustand des Künstlers besorgt.

„So sieht,“ fiel er, ihr rasch an den Ausgang folgend, ein, dies Haus mich nie wieder, Baroness, was ich Ihnen vermuthlich das Allerwünschteste wäre.“ ... „Gott sei Dank!“ flüsterte er mit gleicher Hast. „Ihr Glaube an den Spiritismus ist nicht taufelst. Sie durchschauen den Gekerkerten, Sie können je eher je lieber von ihm los, nur aus Scheu vor der Großmama tragen Sie noch die Kette?“

Vertical text on the left margin: zinn, farge, egele, Bad, on früh, Uhr, um, mlang, ugel, ur endete, schworen, Mutter, Poptitz, en dies, benen, 1886, olgt nach, dacht im, end Vor, rkonfen, teute, ein treu, unfer, sch und, ricklich, Lebens, ung des, n findet, Nach, von der, ittedhofes, r 18. 6., Bittwe, Uhlis, men, affenen, er Tochter, dan Herrn, Schlettau, riert er, nuar 1886., l Frau., n, tich, eater., ent-Bort), Mate: dchen, Acten. (in 4 Ab.) nt des rsten. Acten. aft v. Wöhe, t v. Oskar, Walfüre, e Publikum, erheiligung, 4. Abonne, aben., Stat.

